



DORFGRUSS

BERICHTE UND AKTUELLES AUS FRIEDERSRIED UND UMGEBUNG

Q2/2017

WWW.FRIEDERSRIED.DE

KÖNIG UND LIESL

Florian Kreitmeier und Anna Zwicknagel sichern sich den 1. Platz bei den Schwärzenburg Schützen.

GRÜNER DAUMEN

Ewald Plach erhält heuer den Naturschutzpreis Grüner Daumen des OGV Friedersried.

PFLEGETAG

Um die öffentlichen Anpflanzungen in Friedersried sauber zu halten, veranstaltet der OGV alljährlich einen Pflorgetag.

GRUSSWORT

Liebe Leser des Dorfgruss.

Die Verantwortlichen des Dorfgrusses haben sich wieder bemüht, Sie liebe Leser umfangreich über die Heimatregion zu informieren. In der neuen Ausgabe werden Sie viel erfahren über die zurückliegenden Zeit, dabei werden Sie Altes, Bekanntes, aber bestimmt auch viel Neues und Wissenswertes erfahren.

Nach dem langen und kalten Winter beginnt nun wieder für viele Gartenbesitzer die neue Saison im Gemüsegarten. Der Wandel der Zeit brachte natürlich auch auf dem Lande so manche Veränderung mit sich. War es früher noch üblich, Gemüse selbst anzubauen, aufgrund der Selbstversorgung, so werden in der heutigen Zeit immer mehr Gemüsegärten umgewandelt in Ziergärten. Erfreulich ist aber, dass wieder mehr junge Menschen nach gesunden, frischen Nahrungsmitteln fragen. Dabei können bestimmt Hoch-

beete eine Alternative sein für den neuen Einstieg in selbst erzeugtes Gemüse. Gerade Hochbeete können auch in kleinen Grundstücken ihren Platz finden.

Die Vereine in unserer Heimatgemeinde haben wieder ein umfangreiches Jahresprogramm zusammengestellt. So ist bestimmt für jeden, der Interesse an Unterhaltung und Wissenswertes hat, etwas dabei. Zu allen Veranstaltungen sind natürlich auch die Bürger aus den umliegenden Orten herzlich eingeladen. Die genauen Termine für die nächsten drei Monate entnehmen Sie aus dem Dorfgruss auf der letzten Seite.

Die nächste Ausgabe erscheint im August 2017. Und nun viel Freude beim Lesen.

Übrigens: Der Dorfgruss kann auch online auf www.friedersried.de gelesen werden.

Impressum

Herausgeber

OGV Friedersried
Georg Fritsch 1. Vorstand
Friedersried 11, 93491 Stamsried
Telefon: 09466 274
www.friedersried.de



Inhaltsverzeichnis

- 02 Grusswort / Impressum
- 04 Raubersried bereitet sich vor
- 05 Gartler auf den Spuren der Wildtiere
- 06 Schützenball
- 08 Sträucherschnittkurs - OGV Friedersried
- 08 Kreuzweg Raubersried
- 09 Ausgezeichnet! - GRÜNER DAUMEN 2017
- 10 Baggerbetrieb A. Rückerl im Portrait
- 11 Medieninteresse an den Hoftafeln
- 12 Firmen, Vereine & Co.
- 14 Rundenwettkampf
- 14 Raiffeisenwanderpokal
- 15 d' Simml Schupfa
- 16 Holunder Pflanzaktion
- 16 Pflegetag Friedersried
- 17 Käsepralinen
- 18 Aktion Saubere Landschaft
- 18 Preisschafkopfen
- 18 Eisstockschiessen
- 19 Schnittlauchkuchen
- 20 Termine

ZIMMEREI



REINHARD IEREIS

Dachziegeleindeckungen > Wintergärten > Innenausbau > Balkone > Holzbau

Reinhard Ziereis → Zimmerei → Hollertau 12 → 93491 Stamsried

Hollertau 12
93491 STAMSRIED
 Telefon 09466/206

Telefax 09466/1440
 Mobil 0170/2414208
 E-Mail zimmerei-ziereis@t-online.de

Raubersried bereitet sich vor

Nach dem Sieg auf Kreisebene geht es nun automatisch eine Runde weiter zum Bezirksentscheid.

Dabei sind die Kriterien dieselben wie zuvor für den Kreisentscheid. Zu diesem Zweck fand eine Informationsveranstaltung am 08. Februar in den Räumlichkeiten der Groumichl statt, bei der die Bewohner des Ortes zahlreich vertreten waren. Der Abend fand unter der Leitung von 1. OGV Vorstand Georg Fritsch statt. Vertreten durch das Landratsamt Cham stellte Susanne



Deutschländer die Bedingungen für den Wettbewerb vor. In diesem Zusammenhang brachte sie gleich die Stärken des Ortes mit hervor und verwies auf die Punkte, welche in naher Zukunft, welche langfristig und welche eher unwahrscheinlich Ausbaupotential im Ort finden können. Stellvertretend für die Gemeinde Stamsried war auch 1. Bürgermeister Herbert Bauer zu Gange und richtete abschließend ein paar Worte an die Bürgerinnen und Bürger von Raubersried.



JOHANNES APOTHEKE

Inh. Dr. Klemens Raab

Marktplatz 7
93491 Stamsried
Tel. (09466) 91 00 55
Fax (09466) 91 00 53



Gartler auf den Spuren der Wildtiere

Bei herrlichem Winterwetter war der Obst und Gartenbauverein mit dem Jagdpächter Ewald Plach im Jagdrevier Friedersried unterwegs. Dabei lernten die Kinder und die Erwachsenen viel Wissenswertes über das Verhalten von Wildtieren im Winter. Herr Plach führte die Gruppe zu den Fütterungsplätzen für die Wildtiere, dabei beantwortete er viele Fragen von den Teilnehmern.

Spannend war es besonders für die Kinder, die vielen gut sichtbaren Schneespuren den jeweiligen Tieren zuzuordnen. Das war für viele eine Herausforderung. Nach der aufschlussreichen Winterwanderung traf sich die Gruppe im Anschluss zum gemütlichen Zusammensein im Gasthaus Breu. Bei Kaffee und Kuchen kam eine

gute Stimmung auf. Dafür sorgte der Spagl Sepp mit seiner Mundharmonika und dabei machte auch so mancher Witz seine Runde. Die Kinder bekamen als Dankeschön für Ihre Teilnahme vom Jagdpächter Wiener. Für alle Teilnehmer war es ein informativer Sonntagnachmittag.



Schützenball

Im voll besetzten Saal nahmen die Schützenmeister Maximilian Reil und Werner Müller die Begrüßung vieler



Ehrengäste und Verein vor. Für die musikalische Unterhaltung sorgten in diesem Jahr "Die Voglwildn".

Der erste Höhepunkt des Abends war die Königsproklamation. Neuer König der Schwärzenburg Schützen wurde Florian Kreitmeier mit einem 42,2 Teiler. Knapp dahinter der 1. Ritter Thomas Hornauer (44,8 T.) und Erwin Schlecht jun. (77,5 T.) als 2. Ritter.

Als Liesl steht Anna Zwicknagel zur Seite. Sie konnte sich mit einem 13,3 Teiler den Titel sichern, gefolgt von Beate Winkler (18,4 T.) und Yvonne Reil (24,6 T.).

Nach dem Tanz der Würdenträger kamen hochkarätige Künstler auf die Bühne. Als erstes begeisterten das Tanzpaar aus Dirty Dancing "Johnny und Baby" die Ballbesucher. Gekonnt tanzten sie zum Kultsong "Time Of My Life" und zogen alle Blicke auf sich. Eine flotte Sohle legten auch die nächsten Künstler (Maximilian Dipold, Florian Kreitmeier, Erwin Schlecht jun.) aufs Parkett. Zu "Mambo No. 5" ließen sie ihre Hüften schwingen. Und auch ganz nah am Original Boney M. verzauberte Alexander Dirnberger die Zuschauer. Beim Partytitel "Rivers of Babylon" konnten nochmal alle kräftig mitsingen und tanzen.

Im Hauptteil der Balleinlagen wurde anlässlich des 50-jährigen Jubiläums und des sich stets erhöhenden

Altersdurchschnitts im Verein, eine Verjüngungsmaßnahme verordnet. Schönheitschirurg Professor Dr. (Josef Zwicknagel) und seine reizende Assistentin Schwester Ina (Andrea Niklas) hatten in der Friedersrieder Schwarzwaldklinik jede Menge zu tun. Eine Flut von Schwärzenburg Schützen mussten verjüngt werden, wie Ewald Plach, Albert Rückerl, Josef Mühl, Maximilian Reil, Werner Müller... um nur einige zu nennen. Natürlich wollten auch die Damen ein neues "Ich" bekommen. Der Andrang war groß, schon im Wartezimmer gab es regen Gesprächsstoff über mögliche Verjüngungsmaßnahmen.

Sogar Waltraud (Andrea Niklas) und Mariechen (Evi Reil) machten noch einen kurzen Abstecher in die Schwarzwaldklinik. Die zwei nahmen auf ihre bekannte Art wieder einige Schützen ins Visier.



Noch lange genossen die Ballbesucher die gesellige Atmosphäre, sodass bereits der Sonntagmorgen nahte, als sich die Letzten auf den Heimweg machten.



EDEKA

Märkte Neubäu und Stamsried

Es freuen sich auf Ihren Besuch:

Ernst und Christian Niklas mit Team!

Sträucherschnittkurs - OGV Friedersried

Viele Naturfreunde und Gartenbesitzer gehen in die Gärtnerei oder in den Baumarkt und kaufen sich Sträucher und Bäume. Vielfach wissen sie wenig über das Wachstum, die Größe und Höhe der Sträucher. Die Sträucher werden nach einigen Jahren größer und größer, blühen wenig und werden unansehnlich, wenn sie nicht geschnitten werden. Dabei ist es gar nicht schwierig Hecken so zu schneiden, damit blühfreudige Triebe wachsen, kein unansehnlicher Besenwuchs entsteht oder die Sträucher verkahlen. Um die Blühwilligkeit zu fördern ist es sinnvoll, wenig aber gezielt zu schneiden. Das Herumschnippeln an den Triebspitzen führt zu unansehnlichen Besenwuchs und zur Verkahlung der

Strauchbasis. Richtig ist ein Auslichten an der Strauchbasis oder die Rücknahme alter, nach unten hängender Triebe auf junge Sprosse. Dadurch entstehen neue blühfreudige Triebe und der natürliche Wuchscharakter bleibt erhalten.

Bei Fragen oder Interesse an einem Kurs können Sie sich melden. Telefon: 09466 274



Kreuzweg Raubersried

Seit der Entstehung des Flurkreuzrundwanderwegs 2012 veranstaltet die Raubersrieder Dorfbevölkerung jedes Jahr einen Kreuzweg. Dabei werden Texte vorgelesen, die in die heutige Zeit passen und zum Nachdenken über das eigene Leben anregen.

Der Kreuzweg führt um den Ort herum und endet alle Jahre am neuen Gipfelkreuz über Raubersried. Dabei steigt die Anzahl der Besucher jedes Jahr.



Ausgezeichnet! - GRÜNER DAUMEN 2017

Die Nachhaltigkeit für die Natur fängt bei jedem Einzelnen an, so Georg Fritsch bei der OGV Jahreshauptversammlung.

Herr Ewald Plach erhält heuer den Naturschutzpreis Grüner Daumen des OGV Friedersried. Herr Plach ist seit dem 01.04.1967 ununterbrochen Jagdpächter in Friedersried. In diesen 50 Jahren war er nicht nur Jäger, sondern auch Heger der Natur. Herr Plach hat in all den Jahren die Kulturlandschaft in unserer Heimat unermüdlich mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt, vor allem nach der Flurbereinigung in den 70er Jahren war die Kulturlandschaft arm an Feldrainen, Hecken und



Sträuchern. Dabei verstand er es besonders, Restflächen mit niederwildgerechten Pflanzungen neu anzulegen. Seit über 40 Jahren betreut er im ganzen Jagdrevier sechs Wildäcker mit Hilfe von Landwirten, um den Verbiss im Wald zu reduzieren. Auch größere Flächen nutzt er zum Anpflanzen, dabei entstand über Jahre hinweg so manches Paradies für Niederwild, Vögel und Schmetterlinge. Seine Menschlichkeit und sein außergewöhnliches Engagement im dörflichen Leben sind beispielgebend. So engagiert er sich in allen Vereinen und seine fachliche und praktische Hilfe kommt dabei allen zugute.

Wir wünschen Herrn Plach alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Freude mit der Natur.

Auszeichnung 2017

In Anerkennung besonderer Verdienste um den Naturschutz, verleiht der OGV Friedersried die Auszeichnung „GRÜNER DAUMEN“ an:

Herrn
Ewald Plach
aus Mitterkreith



Friedersried, Februar 2017



Georg Fritsch
1. Vorstand

Pia Drexler
2. Vorstand

OBST- UND GARTENBAUVEREIN FRIEDERSRIED

Baggerbetrieb A. Rückerl
Friedersried 10
0151 149 316 84
0160 962 855 13

Baggerbetrieb A. Rückerl im Portrait

In dieser Ausgabe möchten wir über den hiesigen Baggerbetrieb Rückerl berichten. Albert Rückerl ist gelernter KFZ-Mechaniker und begeistert sich bereits seit dem Jahr 1975 für alle Arbeiten rund um den Bagger. Aus seiner damaligen Tätigkeit heraus entstand ein selbstständiger Baggerbetrieb, den er von 1995 – 2002 alleine leitete. Aus wirtschaftlichen Gründen entschied sich Albert jedoch im Jahr 2002 seinen Baggerbetrieb nur noch nebenberuflich und hauptsächlich als Mietservice weiter zu führen. Auf-

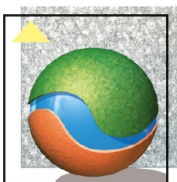
grund der wertvollen Unterstützung durch seinen Sohn Alexander ist es möglich, weiterhin verschiedene Arbeiten auf Anfrage zu erledigen. Der Mietservice des Baggerbetriebs Rückerl umfasst folgende Maschinen: 2 Minibagger (2,8 t und 6 t), Verdichtungsgeräte, Rüttelplatten (1000er und 5000er), Pflasterschneidegerät, Teerschneider und Co.

Das Dorfgruss Team wünscht Euch weiterhin eine erfolgreiche und unfallfreie Zeit und bedankt sich für das Gespräch.



Jürgen u. Thomas

Pohl
Gartenwelten



**Die Nr. 1 in der Region
für Ihren Garten!**

www.wirgestaltenfreude.de



- Einzigartiges Pflanzensortiment auf 2.500 qm
- Bäume & Ziergehölze
- Stauden & Sträucher
- Obstgehölze
- Formgehölze & Bayerwald Bonsais
- Rosen & Kletterpflanzen
- Pflanzgefäße & Accessoires
- TreGeo -Gartenbaustoffe



Tel. +49 9971 8459-0

Gartenmarkt - Baumschule Pohl • info@gartenbau-pohl.de
 Garten- und Landschaftsbau Pohl • Zifling-Bierl 2 • 93497 Willmering

Medieninteresse an den Hoftafeln



TVA berichtete am 10. Februar 2017 wieder aus Friedersried. Anlass waren diesmal die Hoftafeln mit den Hausnamen der Dorfbewohner. Familie bedeutet ja nicht nur Kinder und Eltern, sondern Familie geht viele Generationen zurück. Die Hausnamen

der Friedersrieder sind zum Teil viele Jahrhunderte alt. Der TV-Beitrag kann auch auf www.friedersried.de angeschaut werden.

Hoftafel: www.hoftafel.de
Hr. Dr. Michael Zauner







AUTO DAUERER

Meisterbetrieb der Kfz - Innung

- 1a - Autoservice
- AU für Benzin und Diesel
- Rep. - Werkstätte für alle Fabrikate
- Abschleppdienst
- Neu - und Gebrauchtwagen
- Reifen, Felgen, Zubehör
- DEKRA - Prüfung jeden Donnerstag
- Hydraulikschlauch - Montage
- Karosserie - Instandsetzung
- Sandstrahlarbeiten

Raubersried 12 • 93491 Stamsried • Tel. 09465 522 • Fax 09465 704

www.auto-dauerer.de

Firmen, Vereine & Co. aus unserer Heimatregion

Firmen:

Auto Dauerer - Kfz-Meisterbetrieb	Dauerer Josef	09465/522
Baggerbetrieb	Rückerl A.	09466/910978
Brennholzhandel	Schmid Christian	09461/5618
Elektrotechnik Schlecht	Schlecht Klaus	09466/910399
Friseursalon	Reil Evi	09465/458
Gasthaus Breu	Breu Resi	09466/310
Getränkhandel und Imkerei	Schmid Erich	09465/431
Heizung und Sanitär	Ellmann Martin	09466/90297
Heizung und Sanitär	Zwicznagel Josef	09466/1358
Landbäckerei	Höcherl Michael	09466/1048
Schankanlagenservice	Spagl Josef	09466/474
Spenglerei	Zwicznagel Werner	09466/246



look
OPTIK

Oberer Markt 5
93426 Roding
Tel: 09461 - 1317
Tel: 09461 - 913219

HÖR)))
AKUSTIK
DUSCHNER

Ihre Partner für gutes Sehen und gutes Hören

Cham | Furth i. Wald | Roding | Waldmünchen

Vereine:

Freiwillige Feuerwehr	Friedersried	Vorstand: Klaus Schlecht
Kapellenverein	Hiltzbach	Vorstand: Spießl Marianne
Kapellenverein	Raubersried	Vorstand: Seidl Josef
Kapellenverein	Thanried	Vorstand: Dippolt Stefan
Obst und Gartenbauverein	Friedersried	Vorstand: Fritsch Georg
Seniorenverein	Friedersried	Vorstand: Schwarzer Maria
Schützenverein Schwärzenburg	Friedersried	Schützenmeister: Reil Max & Müller Werner

Selbstvermarkter von Bayerwald Jung-Rind:

Fuchs Konrad	Friedersried-Leiten	09466/222
Höcherl Albert	Hindelmühle	09466/586
Spagl Josef	Schnepfenried	09466/474



Elektrotechnik
Elektrotechnik
Schlecht

Tel. 09466-910399
Fax 09466-910398
Mobil 0173-3845758
e-mail: info@ets-schlecht.de
www.ets-schlecht.de

Klaus Schlecht
Friedersried 11
93491 Stamsried



Baumaschinen-Mietpark
Aussenanlagen
Gartenpflege

Baggerbetrieb
A. Rückerl
Friedersried 10
93491 Stamsried

01 51 / 14 93 16 84 oder 01 60 / 96 28 55 13

Stamsrieder
Getränkefachhandel

Anton Eberl jun.
Braumeister

Neunburger Straße 23 09466/91129-90
93491 Stamsried 09466/91129-96

info@stamsrieder-getraenkefachhandel.de
www.stamsrieder-getraenkefachhandel.de

GLAS Müller
Glaserei – Glashandel

Richard Müller

Hauptstraße 17
D-93426 Roding

Telefon/Fax: (0 94 61) 91 28 28 Mobil: 0171 / 97 22 058
Privat: (0 99 71) 3 27 32 glas-mueller@t-online.de

Musiker & Künstler:

Fleischmann Kilian	Friedersried
Mühl Margarethe	Friedersried
Reitinger Günter	Friedersried
Seidl Josef	Raubersried
Spagl Josef	Schnepfenried
Fritsch Dorothea	Friedersried
Schlecht Erwin	Thanried

Stamsrieder Blasmusik
Stamsrieder Blasmusik
Band: Blech Waidler & Tannenfelser
Band: MIASANS & Vorwaidler
Mundharmonika
Aquarellbilder
Glasdesign

Blech Waidler
Die kleine, feine Blasmusik

Musik für
alle Anlässe

0151 52963129
akrotten@mail.de




Ederer Hof
Wissen wo's herkommt!

Speisekartoffeln
Karpfenfilet

Ederer • Pitzling
Telefon: 0 99 71 / 80 14 37
www.edererhof.de

Rundenwettkampf

Am 21. Febr. 2017 kämpften wieder 9 Seniorenmannschaften mit 34 Schützen beim gauinternen Rundenwettkampf (Luftgewehr Auflage) in Friedersried.

Parallel wurde ein kleines Preisschießen in den Wettkampf eingebaut.

Am Schluß wurden folgende Sieger und Gewinner bekanntgegeben:

Mannschaftswertung:

1. Platz - 1670 Roding mit 568 Ringen. 2. Platz Schwärzenburg Friedersried I mit 563 Ringen. 3. Platz Gemütlichkeit Pösing I mit 558 Ringen

Raiffeisenwanderpokal

Der Wanderpokal der Raiffeisenbank ist im Jahreskreis ein fester Programmpunkt der Schützen im Markt Stamsried. Er wurde dieses Jahr zum 44igsten Mal ausgeschossen. Beim diesjährigen Wanderpokalschießen konnten die Schützenmeister Max Reil und Werner Müller rund 30 Schützen sowie Michael Piendl von der Raiffeisenbank willkommen heißen. In seinem Grußwort dankte Piendl, der August Schrödinger von der Raiffeisenbank vertrat, für die lange Tradition des Ausschießens des Raiffeisenwanderpokals und der Organisation des Schießens. Piendl: „Man sieht hier die über 40jährige Verbundenheit der Raiffeisenbank mit den Vereinen in Stamsried.“ Bürgermeister Herbert Bauer



Einzelwertung Preisschießen

1. Platz Schmidbauer Ernst sen. (Bergschütz Hitzelsberg) mit 12,1 Teiler. 2. Platz Kienast Egon (1670 Roding) mit 17,1 Teiler. 3. Platz Kerscher Alfons (1670 Roding) mit 26,1 Teiler.



lobte Raiffeisenbank: „Das Pokalschießen ist ein interne Marktmeisterschaft unter den Schützenvereinen. Ich danke der Raiffeisenbank Chamer-Land, die diese Tradition seit über 40 Jahren fortführt und für spannende Wettkämpfe sorgt.“

Die diesjährigen Gesamtergebnisse:
1. Schwärzenburg Friedersried 1.087,6 Teiler, 2. Kürnberg Stamsried 1.286,2 Teiler, 3. Bergschütz Hitzelsberg 1.759,1 Teiler.

d' Simml Schupfa

Die Anregungen, welche durch Susanne Deutschländer vorgetragen wurden, werden nun in die Tat umgesetzt. Dabei wird das Ganze in zwei Bereiche unterteilt. Zum einen bekommen die einzelnen Haushalte Vorschläge und Pflanzen, welche den Kriterien des Wettkampfs gerecht werden. Zum anderen soll auch das Bild, vertreten durch die allgemeinen Einrichtungen verbessert werden. Hierzu gehört die Simml Schupfa am Ortseingang von Friedersried kommend. Seit Jahren wird diese dafür genutzt, Sammelpunkt für den Ort zu sein, egal ob Infoveranstaltung oder gemütliches Zusammensein. Der bisherige eher

zweckmäßige Eindruck soll weichen und die Gemütlichkeit soll mehr Raum gewinnen.

Aus diesem Grund wurde auf dem sandigen Boden ein Pflaster gelegt. Des Weiteren wurde die in die Jahre gekommene Fassade mit neuen Brettern saniert. Bei diesem Engagement stehen weiteren gemeinsamen Aktionen, stattfindend in dieser Örtlichkeit, bald nichts mehr im Weg.



**„Meine Bank
mein Stück Heimat.“**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Holunder Pflanzaktion

Der OGV Friedersried beschenkte im Frühjahr 2017 seine Mitglieder wieder mit regionalen Pflanzen. 50 Holunderstauden der Sorte Haschberg konnten dieses Jahr an die Mitglieder ausgegeben werden. Im Jahr 2014 wurden 70 Obstbäume und im Jahr 2016 50 Palmkatzenstauden verschenkt. Damit hat der OGV in den letzten Jahren den Mitgliedern und der Heimat



einheimische Kulturpflanzen im Wert von über 2000.– Euro zukommen lassen.

Pflegetag Friedersried

Um die öffentlichen Anpflanzungen in Friedersried sauber zu halten, veranstaltet der OGV alljährlich einen Pflegetag. Dabei geht es vor allem um den Friedhof mit seinen Außenanlagen, dem großzügig angelegten Kirchenvorplatz und den Neuanpflanzungen entlang der Kreisstraße. Es ist immer erfreulich, dass viele Helfer aus



Friedersried und auch aus den umliegenden Orten dazu kommen.



Gartenmarkt und Baumschule Pohl
Inh.: Pohl Anna

Am Taschinger Berg 2
93413 Cham/Janahof

Telefon 0 99 71 / 99 66 994
Telefax 0 99 71 / 76 08 436
gartenmarkt@pohl-galabau.de

Käsepralinen

1. Sorte:

250 g weicher Camembert
70 g Butter
100 g geriebener Bergkäse
Salz, Pfeffer

2. Sorte

100 g würziger Blauschimmelkäse
50 g Frischkäse
50 g Butter
30 g geriebener Bergkäse
2 EL gehackte Walnusskerne
Salz, Pfeffer

Zum wälzen:

Verschiedene Blüten von Brunnenkresse, Gänseblümchen, Gundermann, Löwenzahn, Taubnessel, Vergissmeinnicht.

Für jede Sorte den Käse mit einer Gabel zerdrücken. Jeweils mit den restlichen Zutaten vermengen und abschmecken. 30 Minuten kühl stellen. Von den Gänseblümchen und dem Löwenzahn die Blütenblätter abzupfen. Die restlichen Blüten und die Blütenblätter des Löwenzahns kleinhacken. Vergissmeinnicht und die Blütenblätter der Gänseblümchen ganz lassen. Aus den Käsemassen kleine Kugeln formen und diese in den Blüten wälzen. Bis zum Verzehr kühl stellen.

Viel Spaß beim Ausprobieren wünscht
Pia Drexler



Aktion Saubere Landschaft

Wie jedes Jahr im April beteiligte sich auch heuer wieder der OGV Friedersried an der Aktion „Saubere Landschaft“ in der Marktgemeinde Stamsried. Die Orte Friedersried, Raubersried, Hiltenbach und Thanried wurden gesäubert. Die Verantwortlichen würden sich künftig über einen größeren Zuspruch zu dieser Aktion freuen. Das



Bild zeigt die Teilnehmer aus Friedersried und Raubersried nach der Aktion im Gasthaus Breu.

Preisschafkopfen

Die Schützenmeister Werner Müller und Maximilian Reil begrüßten die Teilnehmer. Nach zwei harmonischen und fairen Durchgängen mit je 30 Spielen wurden folgende Gewinner ermittelt: 1. Platz Hans Seidl mit 56 Pluspunkten (150 Euro); 2. Robert Reisinger mit 55 Pluspunkten (80 Euro); 3. Platz Josef Fleischmann mit 45 Pluspunkten (40

Euro). Die nächsten 37 Nächstplatzierten erhielten Sachpreise und jeder



Kartler erhielt ein halbes Gockerl. Die Schützenmeister dankten dem Auswerteteam sowie allen Spendern, die es wieder möglich gemacht hatten, das Turnier abzuhalten.

Eisstockschiessen

Mit großer Freude nahmen unsere Schützenbrüder Josef Fleischmann, Michael Hornauer, Albert Ruckerl und Josef Zwicknagel an der Eisstock-Marktmeisterschaft teil. Stattgefunden hat das Spektakel am Freundelsdorfer Dorfweiher, wo sich zahlreiche Eisstock-Begeisterte rund um den



Markt Stamsried versammelt haben und um den besten Platz „schossen“.

Schnittlauchkuchen

Zutaten:

Quark – Öl- Teig :

- 400 g Mehl
- 3 TL Backpulver
- 150 g Quark
- 1 Ei
- 6 EL Milch
- 1/8 Öl
- 1 Prise Salz

Alle Zutaten zusammen kneten und auf einem Backblech auslegen.

Belag:

- 4 Bund Schnittlauch (ca. 80-100 gr.)
- 150-200 g roher Schinken
- 600 g Sauerrahm
- 4 Eier
- Prise Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Schnittlauch und den Schinken kleinschneiden und auf dem Blech verteilen. Sauerrahm, Eier und Gewürze verrühren und auf das Blech gießen. Ca. 30-40 Min. backen. Es passt jeder Salat nach Saison dazu.

Gutes Gelingen und guten Appetit wünschen die Stanglschneider.



Sparkasse
im Landkreis Cham

Wir unterstützen Kunst und Kultur.

Termine

25. Mai Besuch Böhmerwald Dorf Grafenried CZ
Abfahrt um 13:00 in Friedersried
26. - 28. Mai Preisschießen (für nicht aktive Schützen)
02. - 11. Juni Preisschießen (für aktive Schützen)
28. Juli Grillfest der FFW Friedersried

..die Vorbereitungen für das Preisschießen laufen auf Hochtouren..!



5. Ausgabe, 600 Exemplare

cewe-print.de
Ihr Online Druckpartner